

## Interview mit einem Headhunter

**Headhunter** ist ein Begriff, den man im ersten Moment mit dem „Kopfgeldjäger“ in amerikanischen Krimis in Verbindung bringt. Wir machen Sie heute mit einer anderen Sorte von Headhunter bekannt. Hier werden genau genommen auch Köpfe gejagt, allerdings in einem positiven Sinn:

Wir begrüßen Herrn Zirbes, Headhunter vom Institut hunting heads in Speyer.



### **Herr Zirbes, was für eine Arbeit leisten Sie als Headhunter ?**

Meine Arbeit beginnt damit, dass ein Unternehmen eine Stelle neu besetzen will. Der Focus liegt auf Fach- und Führungspositionen ab einem Jahreseinkommen von 70.000 Euro aufwärts. Der Arbeitgeber beauftragt uns damit, den Wunschkandidaten zu suchen, idealerweise aus dem direkten Wettbewerb. Es wird festgelegt, welche fachlichen und persönlichen Qualifikationen der neue Stelleninhaber vorweisen muss.

### **Mit diesen Informationen gehen Sie dann also auf die Jagd ?**

hunting heads executive Search International

Headhunter: Uwe Zirbes

So ist es, allerdings auf eine friedliche Jagd. Ich bin mit Brancheninterna des Arbeitgebers „bewaffnet“. Dazu gehört auch eine sogenannte Zielgruppenliste. Diese enthält Wettbewerbs-Unternehmen, in denen Personen in genau der Position arbeiten, die mein Auftraggeber besetzen muss. Mit diesen nehme ich telefonisch Kontakt auf und erkunde, unter welchen Voraussetzungen sie eine neue Herausforderung in einem Konkurrenzunternehmen reizen würde. Erfolgreiche Fachleute sitzen fest im Sattel und sind nicht so einfach „abzuwerben“.

### **Sie gehen also „verdeckt“ vor bei Ihrer „Jagd“?**

Ich gebe mich selbstverständlich als Headhunter zu erkennen, nenne aber noch nicht den Namen meines Auftraggebers. Dies ist die übliche Vorgehensweise. Denn die meisten Topjobs stehen gar nicht in den Stellenangeboten der Zeitungen, sondern werden auf „inoffiziellen“ Wege besetzt. Eine normale Stellenanzeige beinhaltet also das Signal an den Wettbewerb: wir befinden uns in einer geschwächten Marktposition. Genau das vermeidet eine Firma, wenn sie einen Headhunter einschaltet.

### **Wie geht es dann weiter, wenn Sie einen Interessenten ausfindig gemacht haben?**

Der nächste Schritt ist, den Lebenslauf des potentiellen Kandidaten nach strengen Kriterien zu prüfen. Danach findet ein persönliches Interview zwischen mir und dem Bewerber statt. Hier kann ich feststellen, ob er auch menschlich in das Team des Auftraggebers passen würde. Erst wenn ich überzeugt bin, dass er ein idealer Bewerber ist, nenne ich den Namen seines potentiellen neuen Arbeitgebers und freue mich über entsprechendes Gegen-Interesse.

## **Und dann präsentieren Sie Ihre „Jagdbeute“ bei Ihrem Auftraggeber?**

Ja, zwei bis drei Wunsch-Kandidaten werden beim Arbeitgeber vorgestellt. Hier entscheidet sich dann, bei wem auf beiden Seiten die „Chemie“ am besten stimmt und eine langfristige Zusammenarbeit Sinn macht. Damit ist meine Jagd beendet

## **Herr Zirbes, rechnet sich Ihre Dienstleistung denn auch für mittelständische Unternehmen?**

Mit Sicherheit. Ziel des Unternehmens ist es, innerhalb kurzer Zeit die offene Position mit einem hochqualifizierten Profi zu besetzen, der das Geschäft aus dem Handgelenk beherrscht. Führt das Unternehmen die Personalsuche selbst durch, so ist neben hohen Anzeigenkosten ein immenser Personal- und Zeiteinsatz einzukalkulieren - ohne die Gewissheit, wann und ob sich der optimale Kandidat aus eigenem Antrieb meldet und eingestellt werden kann. Im Gegensatz dazu setzt sich das Unternehmen bei Beauftragung eines Headhunters nur mit den absoluten Wunschkandidaten zusammen. Die gesamte Vorarbeit wie Rekrutierung und Selektion der Bewerber übernimmt hunting heads. Bei der Direktansprache werden Kontakte zu Führungskräften gemacht, die sich auf keine normale Stellenanzeige bewerben würden. Der Arbeitgeber zahlt an den Headhunter ein Honorar, dessen Höhe von dem Projektumfang abhängig ist aber keinesfalls höher liegt als die Kosten für die Suche in Eigenregie.

© hunting heads 2005  
Alle Rechte vorbehalten  
Internet: [www.huntingheads.de](http://www.huntingheads.de)  
Email: [zentrale@huntingheads.de](mailto:zentrale@huntingheads.de)